

Gefesse überlassen, das gerechte Urtheil über ihn auszusprechen

Bei der vor der Einschließung Horns im hiesigen Gefängnisse mit ihm angestellten Durchsuchung, fand man, in dem Futter seines Rockes versteckt, ein Taschenmesser, daß der Mörder ohne Zweifel da zu benutzen beabsichtigte, um sich selbst um's Leben zu bringen, was aber somit verhindert wurde.

Zur Beachtung für Alle.— Da uns schon mehrmals der Fall vorgekommen, daß Eiser oder der Andere von unsern resp. Kunden Geld für uns an andere Personen bezahle, was wir niemals erhielten, so dient hiermit Allen zur Nachricht, daß wir durchaus keine Quittungen als gültig ansehen werden, die nicht von dem Herausgeber, oder dessen Bruder, unsterzeichnet ist.

Verheirathet.

—durch den Ehem. Hrn. Bucher, am 7ten April, Hr. Joseph von mit der Wittwe Elisabeth Christ, beide von Bern.

Starb.

—am 15. April, in Greter Launschip, Barbara Mack, Gattin von Hrn. Wm. Mack, im Alter von 56 Jahren, 1 Monat und 3 T.

Nachricht

Wer von Prof. Wagner's "Betrachtungen über die Harmonie der Werke der Natur" erhalten, und sich nicht nach den Bedingungen, die auf der Außenseite der 1sten Lieferung stehen, gerichtet hat, wird hiermit eingeladen den Preis des Werks mit \$ 1 25., an Hrn. Arnold Purville unverzüglich zu überreichen; widrigenfalls wäre man genöthigt strengere Maasregeln zu ergreifen, um die Berichtigung seiner Forderung zu bewerkstelligen.

Bauerei zum Verkauf.

Es soll zum öffentlichen Verkauf ausgeteilt werden durch den Unterschriften, am Samstag den 20ten instehenden Mai, die Bauerei welche er jetzt bewohnt, gelegen in Robeson Launschip, an der Kreuzstraße von Reading nach Downingtown und von Schuylkill nach Spudhurst, 6 Meilen von Reading. Enthaltend 83 Aker, mehr oder weniger. Die Verbesserungen sind, ein zweifelhafte Block-Bohnhaus, 30 bei 24 Fuß groß; eine gute Scheuer und gute Nebengebäude. Davon sind 15 Aker Wiesenboden, die jährlich 28 Tonnen Heu liefern, und 15 Aker Holzland; der Rest ist Waidland. Auf der Bauerei befindet sich ein vortrefflicher Apfelbaumgarten und das Eigentum ist sehr passend für ein Wirthshaus oder einen Stroh.

LIST OF LETTERS.

Remaining in the Post office at Reading, May 1st 1843.

- A. Arb Charles Johnson Joseph Agold Aaron Johns Charles (ship) Arts Daniel Keiser Jacob Allenbach Charles Kern Jeremiah B. Allenbach Andrew Kline John Adams Mr. Kern or Keen Henry Bickle Frederic Keebach John Bateicher Adam Kleinginna Benj. Bright Wile S. King Michael Bull Jacob Kissinger John Boardman Rev. G. S. Lewis Millin Burget John Leavenworth W. C. Beidle Conrad Loos John (sbip) Bard Sarah Levering and Craig Beck Dewalt Levan George Bickel Joshua Leedom John Binkley Henry Masser Mr. (Inkkeeper) Bushar G. and P. M. Miller Peter Babb and Wanner Mrs. McCabe Solomon Bens Andrew Moor George Call Ann Elizabeth Miller George Coleman Catharine McCormick Isaac Conway Charles Miller Jacob Campbell Sarah Moyer Dr. Caham Miller Henry Moore Samuel Daubert William Moore Samuel Delany Mr. B. Miller Wm. Davis David Miller Daniel Davis Joshua Miller Andrew 2 Dillow Edward 3 Miles John

Persons applying for letters on this list will please mention "advertised."

CHARLES TROXEL P. M. May 9

Neue Färberei in Langschwamm Launschip.

Die Unterschriften zeigen hiermit dem Publikum ergebenst an, daß sie jetzt das Färbegeschäft in Langschwamm Launsch., Berks County, zu betreiben anfange haben, wo selbst sie Garn, Tuch, Wolle und Wollenzeuge, seidene Stoffe und Kleider, Merino, Federn, Strohh, Pelzwerk, Furs und seidene Hüte und alle mögliche zu färbende Stoffe auf das Schönste und Dauerhafteste schwarz, blau, schwarz, blau, braun, scharlach, roth, gelb, grün und alle mögliche Farben und Schattierungen färben.

Auch wird baumwollenes und leinenes Zeug nach jedem beliebigen Muster gedruckt. Kleider können gefärbt werden, ohne daß man sie aufzutrennen braucht. Die Preise sind ungemein wohlfeil.

An folgenden Plätzen können Artikel, Stoffe und Sachen, die gefärbt werden sollen, hingetan werden, woselbst man sie, sobald die Arbeit gethan ist, wieder hinliefen wird, nämlich: an John Bechtels Stroh, nahe der katholischen Kirche, an Sam. Weidners Stroh, in Rockland, Haas' Stroh in Langschwamm, und Henry Loh's Stroh in Langschwamm, Trexlers Wirthshaus gegenüber.

Conrad Eisele und John Ziegler, in Comp. Langschwamm, Mai 2 6m.

Bären = Del,

Maccassar Del, Pomade, kölnisch Wasser u. Ebenfalls Haars- und Zahnpulver, Zahnpulver, u., zum Verkauf bei J. V. Lambert, Agent. nächste Thür zu D'Briens Stroh. Reading, Mai 2. 3m.

Deutsche und englische Vorschriften,

gestochen von C. J. Egelmann, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei. Reading, December 6.

Godfrey's Cordial, Bateman's Tropfen, Del von Spiecke, Harlemer Del, Britisch Del, Süßes Del, Castor Del, u. u.

Wohlfel zum Verkauf bei J. V. Lambert, Agent. nächste Thür zu D'Briens Stroh. Reading Mai 2. 3m.

Ehrenerklärung.

Der Unterzeichnete hält es für seine Pflicht, nach gehöriger Untersuchung der Sachen, die gegen Herrn Otto Hoffman gemachten Beschuldigungen als in der Hitze des Augenblicks gemacht, zurückzunehmen und bemerkt zugleich, daß Herr Hoffman wirklich Miteigenthümer des Deutschen in Amerika war, von dem er jedoch von heute an freiwillig zurücktritt. Alle anhängigen Klagen zwischen beiden Theilen sind zurückgenommen und auf alle noch aus dieser Sache entstehenden Klagen, ist hiermit Verzicht geleistet. G. A. Sage. Gegenwärtiger Zeuge: Augustus Sage. Harrisburg den 20. April.

Für President in 1844. General Bm. Banner.

Reading, Berks County, Pennsylvania. Es wird das Scepter von Juda nicht entwendet werden, noch ein Meister von seinen Füßen bis daß der Heil Komme, und demselben werden die Völker anhangen. Wenn aber der Trübsaler kommen wird, werden ich euch senden werde vom Vater, der Geist der Wahrheit, der vom Vater ausgeht, der wird zeugen von mir. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden, und den Menschen ein Wohlgefallen. 3m. Judith.

Auditors Nachricht.

Der Unterzeichnete, ernannt durch die Waisencourt von Berks County, zur Untersuchung der Rechnung von John Althaus, Vormund der unmündigen Kinder von — Freyberger, wird für diesen Zweck in seiner Antskube in der Ost Pennstraße, Reading, abwarten, am Dienstage den 16ten nächsten Mai, und alle interessirten Personen sind benachrichtiget dann gegenwärtig zu sein. John S. Richards. April 25. 3m.

Del von Spiecke.

(oder Spieckenard.) Schön in Flaschen aufbewahrt, für den sehr geringen Preis von 15 Cent die Flasche, zum Verkauf an George Geh's Buchs und Schreibmaterialien-Stroh. West Pennstraße, Reading. April 25. 3m.

Hart's Carminativ-Mixturen.

So werthvoll in einer Familie, wo Kinder sind, Preis 37 1/2 Cent die Flasche, zum Verkauf bei George Geh's Buchs und Schreibmaterialien-Stroh. West Pennstraße, Reading. April 25. 3m.

Dr. G. Ch. Scherdlin's Blutreinigende Pillen,

Die sich in der Stadt New York seit mehr Jahren, durch ihre vorzügliche Güte, bei der leidenden Menschheit ein so hohes, wohlverdientes Ansehen erworben haben, daß sie nun heute alle andere Pillen und Medicinen, die zur Wiederherstellung der Gesundheit gebraucht werden, weit nachstehen, haben auch ihre Erscheinung in diesem Staate gemacht, und zwar in Begleitung vieler angesehener Zeugnisse ihre ausgezeichneten Heilkräfte bestätigend.

Herr Scherdlin ist ein von der Pariser Universität graduirter Doktor, und kann daher mit den vielen Quacksalbern und Marktredelern die in den Zeitungen ihre Ustems so hoch preisen, um ein leichtgläubiges Publikum zu betören, keineswegs verglichen werden. Das Werk muß den Meistern loben.

Für den Verkauf im Großen und Kleinen ist Unterzeichneter als General Agent für Pennsylvania angestellt worden mit dem Rechte Unter-Agenten zu ernennen. Für Unter-Agentenschaft melde man sich das her in portofreien Gefuchen, an G. Fav. Wagner, Reading, Penn'a. Kleiderverkauf in Reading bei Wittwe Sarah Morris und bei Hrn. Richter u. McKnight und an Georg Geh's Buchstohr. Preis einer Schachtel [Box] mit 36 Pillen-25 Cente. Reading, April 25. 4m.

Dakley's

Reinigungs Syrup.

Die Eigenschaften von Dakley's Reinigungs-Syrup von Sarsaparilla, als Reiniger des Blutes, sind im Allgemeinen so wohl bekannt, daß es unnöthig ist viel Raum auszufüllen, um die Vortheile zu erklären die durch seinen Gebrauch erlangt werden. Jeder der ihn gebraucht, hat die wohltätigen Resultate erfahren und Alle empfehlen es mit dem vollsten Vertrauen. — Ärzte vom höchsten Stande in ihrem Fache, verschreiben sie ihren Patienten; da sie keine schädliche Theile enthält sondern von den mildesten aber doch wirksamsten vegetabilischen Materialien zusammengesetzt ist, wird sie mit Vertrauen dargeboten, als das billigste u. wirksamste Reinigungsmittel des Blutes, was bekannt ist. Der Gebrauch von nur wenigen Flaschen, besonders in den Frühlingmonaten, wird die entschiedenste Verbesserung und Stärkung des Systems erzeugen und jeden Samen zur Krankheit ersticken der entstanden sein mag, und außerdem dem Körper Gesundheit und Munterkeit geben. Für die Heilung von Scorfula, Kings-

übel, Rheumatismus, Fetter, Pimpeln oder Ausschlag der Haut, weiße Geschwulsten, Gicht, chronischen Husten, Asthma u. u., sind die zahlreichen Zeugnisse im Besitz des Unterschriften und seiner Agenten, von Ärzten und Andern, hinlänglich den Ungläubigsten zu überzeugen, daß es das wirksamste aller Präparate von Sarsaparilla ist.

Zum Verkauf, im Großen und Kleinen, bei dem Eigenthümer George W. Dakley, Nord 5te Straße, in Reading, Berks County. Reading, den 1sten April 1839.

Certificate von respektablen Leuten können in einem der Stroh nachgesehen werden wo die Medicin zu haben ist, von welchen die folgenden einige sind. Reading, den 3ten März, 1839.

Dies bezeugt daß meine Frau Mrs. Deem, beinahe 11 Jahre lang an einem scrofulösen Ausschlag gelitten, welcher einem Fetter ähnlich war, und tiefe Löcher in ihr Gesicht, Hals und Arme einfräß, dessen beständiger Ausschlag ihre Gesundheit zerstörte, so daß sie oft eine Zeitlang bettlägerig war, während welcher Zeit ihre Leiden sehr groß waren. Die besten Ärzte bedienten sie und alle bekannte Mittel wurden angewendet, mit nur geringer Linderung ihres Uebels, welches jedesmal mit vermehrter Bösartigkeit wiederkehrte. Da wir alle Hoffnung ihrer Genesung aufgegeben, war sie beinahe entschlossen den Gebrauch aller Medicinen aufzugeben, sie wurde jedoch veranlaßt Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla, zu versuchen; der Gebrauch von fünf Botteln desselben, hat die Krankheit gehoben und sie zu vollkommener Gesundheit wieder hergestellt.

Thomas Diehm, gegenüber dem Depot, Reading. Ich habe Hrn. Thomas Diehm's Familie seit den letzten Jahren bedient, während welcher Zeit ich gelegentlich für die Frau Diehm für den in obigen Certificate erwähnten Uebel vorschrieb, mit nur geringer Linderung. — Ich habe jede Ursache zu glauben daß die Wiederherstellung ihrer Gesundheit allein dem Gebrauch von Hrn. Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla zugeschrieben ist. Salomon G. Birch, W. D. Reading, den ersten April 1839.

Inspektion, April 1842. Hr. Dakley—Mein Weib Elisabeth war lange Zeit sehr mit Rheumatismus geplagt, von welcher sie schien gebreut zu sein, als ein Geschwulst von geschwulstiger Natur sich an ihrer Brust zeigte, welche ebenfalls von dem angestellten Arzte entfernt wurde; alsdann öffnete sich ein Geschwür an einem Beine, welches schnell amuchte, obgleich alles angewendet ward was von einem geschickten Arzte zu thun war, um es zu heilen. Das Eiteru und schwür nahm täglich zu; endlich empfahl ihr Arzt Ihren Reinigungs-Syrup von Sarsaparilla, sie nahm jedes drei Flaschen, welche die Krankheit gänzlich entwarfen und ihre Gesundheit vollkommen herstellten. Ich erachte es als Pflicht gegen Sie und das Publikum, diese schätzbare Arznei bekannt zu machen. Bezeugts, Beneville Klein. John Klein.

Douglasville, April 18, 1843. Hr. Dakley—Mein Sohn, Edmund Leaf hatte die Scrofula für drei Jahre lang, auf eine schmerzliche und höchst fürchterliche Art, während welcher Zeit er des Gebrauches seiner Glieder beraubt war, sein Hals und Kopf war mit Geschwüren bedekt. Wir gebrauchten alle verschiednen Mittel, aber ohne Erfolg, bis uns empfohlen wurde von Dr. Johnson, von Norristown, und ebenfalls Dr. Jaak Hiestler, von Reading, Ihren Reinigungs-Syrup von Sarsaparilla zu gebrauchen, wovon ich einige Botteln bekam, deren Gebrauch die Krankheit ganz aus dem System vertrieb, und das Kind gelangte wieder zu völliger Gesundheit, welche er seitdem ununterbrochen genießt, zum Erstaunen vieler Personen, welche ihn während seiner Krankheit gesehen. Ich habe es für meine Pflicht gehalten und sende Ihnen dieses Zeugnis, damit Andere, welche dieselben Uebel in ihren Familien haben, wissen mögen wo sie eine so schätzbare Medicin bekommen können. Ihre Aufrechtigte Amelia Leaf.

Reading, Februar 27, 1843. Ich beschreibe hiermit, daß meine Tochter Rebecca lange Zeit über große Schmerzen in allen ihren Gliedern geklagt hatte, sie war von einem scrofulösen Ausschlag bedekt, wodurch sie verhindert wurde ihre Geschäfte in der Familie zu verrichten, wegen Mattigkeit und Schwäche; ihre Leiden waren fast unerträglich; wir probirten alle empfohlenen Mittel aber ohne Erfolge. Wir hatten von den Wundern von G. W. Dakley's Sarsaparilla-Syrup gehört, wir probirten ihn, die Folge davon war, ihre Gesundheit, welche sehr gesunken war, wurde schnell wieder hergestellt und sie war seit dem Gebrauch desselben immer wohl, was beinahe zwei Jahre sind. Ich wünsche, daß Jedermann mit dieser schätzbaren Medicin bekannt werden möchte. David Barkey. Constabel von Ober Bern, Berks Co.

Reading, März 14, 1843. Hr. Dakley—Ich glaube, daß es Pflicht eines Jeden ist, alles zu thun was in seiner Macht ist, für das Wohl seiner Mitmenschen, und da ich überzeugende Beweise in meiner Familie hatte, von den wunderbaren Eigenschaften Ihres Reinigungs-Syrups von Sarsaparilla, empfehle ich denselben gewissenhaft allen Leidenden. Wir hatten das Unglück zwei von unsern Kindern zu verlieren, durch den Ausschlag eiterender Wunden welche ihr Gesicht, Kopf und Hals bedektten, obwohl wir einige der geschicktesten Ärzte zu ihrer Behandlung hatten, und alle bekannten Mittel probirt hatten, Solomon's Panacea mit eingeschlossen, ohne Erfolg. Ein anderes meiner Kinder wurde auf dieselbe Art befallen, ihr Gesicht und Hals

Marktpreise.

Wöchentlich berichtet.

Artikel.	per	Meas.	Pibla
Waizen	Bsch.	90	98
Roggen	"	53	58
Welschforn	"	50	54
Hafers	"	30	31
Flachsfaamen	"	1 50	1 42
Kleefsaamen	"	4 00	4 00
Timothyfaamen	"	2 00	2 12 1/2
Kartoffeln das	"	25	30
Salz	"	60	52
Gerste	"	50	50
Roggenbranntwein	Gall.	20	20
Apfelbranntwein	"	25	29
Peinöl	"	90	90
Waizen Flaues	Faf	4 50	4 44
Roggen do.	"	2 75	2 87 1/2
Schinken	Pfd.	7	7 1/2
Rindfleisch	"	5	5
Schweinefleisch	"	5	5
Unschlitt	"	7	8
Fahbutter	"	10	10
Fichery Holz	Klfr.	4 00	5 25
Fichen do.	"	3 00	4 00
Steinkohlen	Tonne	3 50	4 50
Gips	"	4 50	4 00

war ganz bedekt; der Ausfluß war so stark und die Krankheit zu einer solchen Höhe, daß wir auf ihr Leben verzichteten. Von den wunderbaren Wirkungen Ihres Reinigungs-Syrups, von Sarsaparilla, hörend, wurden wir bewegt ihn zu probiren, als die letzte Zuflucht; er wirkte gleich dem Rufe; die Geschwüre gingen gleich an zu heilen, wenige Botteln brachten sie zur völligen Gesundheit, welche sie seitdem ununterbrochen genießen. Als ein Reiniger des Blutes, glaube ich sicher, hat sie ihres gleichen nicht. John Meyer, Schneider. Wallauf, nahe der 4ten Straße, Reading.

Reading, Juni 1839. Wir, die Unterzeichneten, haben im Laufe unserer Praxis, mit entschieden wohlthätiger Wirkung in vielen Fällen, den Gebrauch von Dakley's Reinigungs Syrup von Sarsaparilla angewendet, und empfehlen denselben mit Vergnügen der Facultät als eine vorzügliche Zubereitung. H. S. Mühlberg, W. D. Salm, G. Birch, W. D. John B. Otto, W. D. u. c. Reading, Juni 1839.

Me r B e w e i s. Extranende Kur von Scrofula oder Kings-Uebel, bewirkt durch Dakley's Reinigungs Syrup.

Dies dient zu bezeugen daß meine Frau Elisabeth Häfer, seit dem letzten sechs Jahren an den abscheulichen Vermuthungen von Scrofula, oder Kingsübel gelitten wodurch, das Gesicht so angegriffen war daß Theile der Nase Stirn und der eine Backen zerstört wurden, und große Löcher in den Mund eingetreten waren. Der letzte ärztliche Beistand wurde verschaft und alle bekannte Mittel versucht, aber die Krankheit schritt immer vorwärts u. war schnell amleberhandnehmen. Alle Hoffnungen hatte uns verlassen, als uns Dakley's Reinigungs Syrup angerathen wurde. Ich kaufte vier oder fünf Botteln, welche die Krankheit gänzlich aus dem System vertreiben, so daß meine Frau vollkommene Gesundheit genießt; doch bleibe das Gesicht durch die Bemühungen der Krankheit entstellte. Es ist nun sieben Monate seit dem Erfolgheilung bewirkt worden, und ich warte bis daher, damit wir sicher sein möchten die Kur sei vollkommen, und mache es nun bekannt damit andere leidende ebenfalls der Wohlthat dieses unschätzbaren Syrops genießen mögen. Bezeugts meine Unterschrift den 1sten Febr. A. D. 1840. Jaak Häfer, Elsas Fichp. bei Friedensburg, Berks County.

Berks County, ff. Ich, Benjamin Tyson, Prothonotar der Court von Common Pleas in und für Berks County bezeuge hiermit, daß ich mit den nachbenannten Personen wohl bekannt bin, als: John N. Collier, Dr. John W. Hiestler, Mathias S. Richards, Esq., William Rhoads, Licht, John Miller, Esq., Daniel H. Boas, Wilks Isaac H. Miller, John S. Danfield, Henry Rhoads Esq., Felix Beisel, Dr. Hiestler H. Mühlberg, Dr. Salomon G. Birch, Dr. John B. Otto.

Alle Bürger von Reading, Berks County, Pa. deren Namen von vorstehenden Zeugnisse beigefügt sind, und daß voller Glauben den darin enthaltenen Aempfehlungen gegeben werden mag.

Zum Zeugnisse dessen, habe ich hierunter meine Unterschrift und das Siegel der besagten Court hinzugefügt. Benjamin Tyson, Prothonotar. Reading August 1, 1839.

Agenten für Berks County. Elos und Boyer, Greter, Bennetville Crismer, Dleyville, Lauck und Glas, Friedensburg, A. W. Cleaver, do. J. Ebbell, Peit. Dallman und Barret, Langschwamm. Sam. Bechl, Baumstaun. John Vocum, Neustrohe Kirche. Peter Marquart, Umity. David Schultz, Hereford. Samuel Treichler do. Jacob Treichler, Washington. E. K. Schulz, do. H. und D. Boyer, Boyerstaun. H. W. Rhoads, do. A. A. Jones, Unionville. F. Selker, Langenzville. J. G. Schank, ditto. Levi M. Gilbert, Men Berlin. J. H. Dechtel, Bechtelsville. Haydenreich u. Kus, Kusstaun. Peter Knabb, Dley. Samuel Jobach, Jobachsville. Jacob Klein, Bern. J. Stump Neumaunstaun. Wm. Fischer, Heideberg. Samuel Moor, Sandburg. John Hoffman, Einking Springs. Wm. u. G. Bauber (Hise), Bomlesdorf. Iott Beuson, do. Sam. W. Althaus, Maidencriek. J. S. Mohr, Mohrensille. Reading, März 21.